Flechten – sensible Zeiger für Umweltbedingungen

Die Welt der Flechten ist ein Mikrokosmos von faszinierender Schönheit und Vielfalt. Sie gelten als sensible Bioindikatoren für Umweltbedingungen und blicken auf eine uralte Tradition im Brauchtum des Alpenraums zurück.
Am Vormittag gehen wir auf Exkursion zur Pflanzen- und Flechtenwelt rund um den wunderschönen Steyr-Ursprung in Hinterstoder mit Schwerpunkt Lungenflechte, den Nachmittag rundet Mag. Gabriele Winkler mit einem Workshop zu Kulturgeschichte und Brauchtum rund um ausgewählte Arten ab.
Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	45,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 45,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Absolvent:innen ZL Altes Wissen, Bäuerinnen und Bauern, Interessierte, Kräuterpädagog:innen, Natur- und Landschaftsführer:innen, Naturinteressierte, Naturschutzplanbetriebe
Mitzubringen:	festes Schuhwerk, Mittagessen, wetterfeste Kleidung
Anrechnung:	8 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)

Verfügbare Termine

© 2026 - lfi.at